Presseinformation

11. November 2003

Vernetzung der Museen im Industrieviertel

Verein „Abenteuer Industrie“ erhielt zwei Ehrenpräsidenten

In Wiener Neustadts Flugmuseum „Aviaticum“ im Nordosten der Stadt wurden gestern Abend die beiden Ehrenpräsidenten, Landesrat Emil Schabl und Nationalratsabgeordneter Bürgermeister Johann Rädler, des Vereins „Abenteuer Industrie. Arbeit, Alltag und Technik in den Museen des NÖ Industrieviertels“ präsentiert. Dieser Verein wurde vom Regionalen Entwicklungsverband Industrieviertel und mit Fördermitteln des Landes Niederösterreich aus der Taufe gehoben und hat unter anderem den Zweck, alle Museen des Industrieviertels zu vernetzen und die Einrichtungen zu vermarkten. Schon jetzt haben viele Museen im Industrieviertel ihre Mitgliedschaft angekündigt. Auch interessierten Betrieben wird die Möglichkeit einer Mitgliedschaft angeboten. Außerdem wurde ein Folder herausgegeben und eine Homepage mit rund 30 Museen eingerichtet. Der Verein soll für Erfahrungsaustausch, gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und einheitliche Werbung sorgen. Im Viertel unter dem Wienerwald gibt es die meisten Museen.

Diese Region hat nie aufgegeben, hat immer gekämpft und hat sich weiter entwickelt, sagte Schabl. Viele Entwicklungen, die auch international maßgeblich die Industriegeschichte beeinflusst haben, hätten hier ihren Ursprung gehabt.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at